Pflanzt den Apfelbaum

Auslegung und Erklärung - Offenbarung 13,10 ...ners

5 Pflanzt den Apfelbaum

Gedanken zum Lied

von Erich Remmers

Thema
Ermutigung

Inhalt
Weil wir einer großartigen Zukunft entgeg... bekommen wir den Mut, die Herausforde... Gegenwart anzunehmen.

Bibelstelle
Offenbarung 13,10

Zitat
„Und wenn morgen die ... doch heute noch ... ...n"
(Martin Luther zu...

Gedankenan...
Ich stehe ... ...jährigen En-
kelin, a... ...kdunkel, Regen
klats... ... macht große Au-
ge... ...schüttelt ihren Kopf
... (Sie zieht das „Nein"
...e Angst." Ja, denke ich,
...n ist es manchmal finster,
...och einen weiten Weg vor dir,
...keine Angst zu haben, denn Jesus
...einen starken Armen durch alle Ge-
...ch. Und du hast Zukunft, denn am Ende
...venn auf der Erde die Lichter ausgehen,
... Jesus ein neuer, strahlender Morgen kom-
Freu dich drauf, kleine Anne, und taste dich
... deinen Händen und Füßen ins Leben hinein.

Hinter...
Ein ... ...zu mir: „Mit der Of-
fe... ...it mehr beschäftigen,
...ich depressiv." Daraufhin
... unter diesem Aspekt noch
..., dass alle düsteren Bilder des
...ichtung in der Herrlichkeit der
...es zerfließen. Das tröstete mich un-
...achte mich auf die Idee, den Apfel-
... schreiben.

..., ich danke dir für dein Wort, das meine Ängste ...nd Sorgen im Blick auf die Zukunft immer wieder verjagt. Ich will mich von ihnen nicht mehr lähmen lassen, sondern alles, was du mir heute vor die Füße legst, anpacken. Bitte hilf mir dabei. Amen.

© 2001 Gerth Medien Musikverlag, Asslar

VORSCHAUVERSION!

... GmbH.

Lizenzie...

Kurze Einführung in die Offenbarung des Johan

von Werner Hoffmann

Wenn man die Offenbarung zum ersten Mal liest, erscheint sie einem ziemlich fremd. Fremd ist zunächst die Bildersprache. Es verwirrt auch, dass die Kapitel nicht chronologisch aufeinander aufbauen. Die Offenbarung will kein Droh-, sondern ein Trostbuch sein. Sie will uns nicht Angst machen, sondern ermutigen. Immer wieder richtet sie den Blick auf das Ziel, das wir als Christen niemals aus den Augen verlieren dürfen: Gottes neue Welt. Was wir heute mit unseren Augen sehen, ist nicht ewig. Gott hat zwar in seinen Kindern das Neue schon begonnen. Er hat ihnen neues, ewiges Leben geschenkt, aber das A
ist auch noch gegenwärtig. Krankheiten, Leid
Schmerzen, Tod, Kriege, Hass und Dunkelh
Kennzeichen dieser alten Welt. Doch dies
so bleiben. Alles wird neu! Was für ein
Hoffnung!

Wer ist der Verfasser?
Verfasser ist der Apostel Joha
fenbarung aufmerksam lies
die auch im Johannesev
nesbriefen vorkomme
„Wort Gottes" (19.
„Lamm Gottes" (
schaft des Apo

Wo und
gesch
Joh
P

annung auf der Insel
amals begann die erste
nter dem Kaiser Domitian
dafür, dass die Offenbarung
ungszeit geschrieben wurde.

, was ist das für ein Buch?
nes Buch richtig verstehen zu können,
nach der Art der Literatur fragen, in der
st ist. Zunächst wird deutlich, dass es sich
ien Brief handelt, der an sieben Gemeinden in
nasien, der heutigen Türkei, gerichtet war (1,10).
ohannes bezog sich also auf konkrete Gemeindesituationen. Natürlich handelt es sich bei der Offenbarung auch um ein prophetisches Buch, in dem zukünftige Ereignisse vorausgesagt werden (1,1). Eine weitere Literaturgattung, in der das letzte Buch der Bibel geschrieben wurde, ist die Apokalypse. Diese Gattung gibt es heute nicht mehr. Typisch für sie ist die Bildersprache, die eine buchstäbliche Auslegung oftmals nicht zulässt. Um sie zu verstehen, müssen wir fragen, was die Bilder, Zahlen und Symbole zu bedeuten haben, und si
estaments vergleiche

Wer sind die
Empfänger
nden in Kleinasien.
cung (1,1) deutlich,
, also alle Gemeinde
n hat, angesprochen
ne „Was der Geist den
eutlich, dass die Offenba-
richtet ist.

der Abfassung?
die Einleitung Aufschluss. „Seinen
zeigen, was in Kürze geschehen soll"
m ist es für uns Christen wichtig, zukünf-
gnisse zu wissen? Jesus hat von Ereignissen
chen, die seiner Wiederkunft vorausgehen. Er
ce: „Wenn sich diese Dinge ereignen, dann dürft
nr hoffen. Eure Befreiung steht vor der Tür" (Lukas 21,28). Wenn wir die Offenbarung lesen, hilft uns das, den richtigen Blick für die Gegenwart zu bekommen. Nichts passiert in dieser Welt oder im persönlichen Leben, bei dem Jesus seine Hand nicht im Spiel hätte (5,7). Wir dürfen wissen, dass er siegen und Recht behalten wird. Alles läuft auf ein großartiges Ziel hinaus. Am Ende wird alles neu sein.

Kleine Einführung in die Sendschreiben

von Ralf Mühe aus „Das Buch der Offenbarung. Die Zeitung von Morgen."

Sieben Sendschreiben sind sieben Botschaften an sieben Gemeinden
Sicher wird Ihnen beim Lesen von Kapitel 2 und 3 der Offenbarung auffallen, wie klar gegliedert die einzelnen Schreiben sind. Um sie leichter miteinander vergleichen zu können, ist es eine Hilfe, wenn man ihren Aufbau kennt. Vielleicht hilft es Ihnen, wenn Sie die Untergliederung in Ihrer Bibel jeweils farbig markieren (zum Beispiel: Empfänger *rot;* Schreibbefehl *grün;* Bestandsaufnahme: Tadel *blau,* Lob *gelb,* Ermahnungen *braun* und Zusagen *orange*).

1. Empfänger
Die sieben Botschaften, die Johannes zu überbringen hat, richten sich zunächst an sieben Ortsgemeinden in Kleinasien (im Gebiet der heutigen Türkei). Durch die Zahl Sieben (Zahl der Vollkommenheit) wird an-

VORSCHAUVERSION!

GmbH.
Lizenzie